

§ 41 GKUFG 1998

Krankenbehandlung

GKUFG 1998 - Gemeindebeamten-Kranken- und Unfallfürsorgegesetz 1998 - GKUFG 1998

⌚ Berücksichtiger Stand der Gesetzgebung: 15.01.2026

1. (1) Die Krankenbehandlung umfasst:

1. a) ärztliche Hilfe (§ 10 Abs. 1 lit. a und Abs. 4),
2. b) Heilmittel (§ 11 Abs. 1),
3. c) Heilbehelfe (§ 11 Abs. 2),
4. d) notwendige Krankentransporte,
5. e) notwendige Fahrten zur nächstgelegenen geeigneten Behandlungsstelle; § 10 Abs. 5 gilt sinngemäß,
6. f) chirurgische und konservierende Zahnbehandlung,
7. g) Herstellung eines Zahnersatzes sowie Kieferregulierung,
8. h) kosmetische Behandlung.

2. (2) Im Rahmen der Krankenbehandlung sind die Kosten für alle jene Aufwendungen zu ersetzen, die für die Erreichung des im § 40 Abs. 1 genannten Zweckes nach den Erfahrungen der medizinischen Wissenschaft notwendig sind.

In Kraft seit 04.11.1998 bis 31.12.9999

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at